



# VÖLSER

GEMEINDEZEITUNG

Zugestellt durch Post.at • An einen Haushalt. P.b.b • Amtliche Mitteilung • Nr. 7/8 Juli/August 2014

## Schwimmen bewegt

Schwimmwoche der 2. und 3. Klassen der VS Völs



Im Mai und Juni nahmen alle 2. und 3. Klassen der Volksschule Völs an einer Schwimmwoche teil. Täglich fuhren wir mit dem Bus nach Axams ins Freizeitzentrum. Bei schönstem Wetter konnten wir tauchen, rutschen, schwimmen, plantschen, auf der Wiese liegen und jausnen. Die Schwimmlehrer der Schwimmschulen „Perus“ und „Connected Sports“ betreuten uns bestens. Einige Kinder wurden sogar bei einer Prüfung von angehenden Freizeitpädagogen der PHT „gerettet“. Ganz herzlich bedanken wir uns bei der Gemeinde Völs für die großzügige finanzielle Unterstützung. Die Kinder und Klassenlehrerinnen der 2. und 3. Klassen der VS-Völs.

## Wechsel im Gemeinderat



Herr Martin Amann von den „Völser Grünen“ hat mit 28. April 2014 auf sein Gemeinderatsmandat verzichtet. Frau Barbara Erler-Klima hat das freigewordene Mandat im Völser Gemeinderat übernommen.

## Urlaubszeit - Einbruchszeit

**Gönnen Sie sich und Ihrer Familie einen unbeschwernten, erholsamen und neue Energie tankenden Urlaub.**

Damit Sie nach dem Urlaub zu Hause keine böse oder unliebsame Überraschung erleben, möchte die Präventionsstelle des Landeskriminalamtes Tirol Sie dahingehend sensibilisieren und darauf hinweisen, dass man sich oft mit einfachen Mitteln vor derartigen Überraschungen – wie Einbruchsdiebstählen – schützen kann.

### Vorgangsweise der Täterschaft

Beim Eindringen in Einfami-

lienhäuser, Doppel- oder Reihenhäuser oder Wohnungen gelangt die Täterschaft meist über Nachbargrundstücke oder Gärten zu den Objekten (hier bietet sich meist der beste Schutz durch Hecken, Büsche, Bepflanzungen etc.)

Beim Eindringen der Täterschaft in oben angeführten Objekten oder auch in ebenerdig gelegenen Wohnungen werden vorwiegend Terrassentüren oder Tür-Fensterkombinationen mit geeignetem Werkzeug aufgebrochen und aufgehebelt.

Die Erfahrung zeigt, dass es sich bei den Tätern meist um professionell agierende Personen handelt, die mindestens ein Fahrzeug zur Sicherung der Flucht in Tatortnähe abgestellt haben.

In einigen Fällen konnte auch bewiesen werden, dass die Täter mit Funkgeräten und Handys gearbeitet haben, um rechtzeitig gewarnt werden zu können.

**Die Polizei ersucht die Bevölkerung in Anbetracht der Urlaubszeit um vermehrte Aufmerksamkeit, da auch davon ausgegangen werden kann, dass die Objekte von der Täterschaft ausgekundschaftet werden.**

Wissenschaftliche Studien der Uni Graz und Bochum haben festgestellt, dass der Faktor Zeit sowohl bei Amateuren als auch bei Profis eine sehr große Rolle spielt. Gelingt es der Täterschaft nicht, innerhalb von 2-5 Minuten in das Objekt einzudringen, wird die Tausführung abgebrochen und das nächste Objekt ins Visier genommen.

**Verdächtige Wahrnehmungen jeglicher Art sollten unverzüglich und sofort der nächsten Polizeiinspektionsstelle gemeldet werden.**



Selbstverständlich kann diesen Hinweisen auch vertraulich nachgegangen werden.

### Empfehlungen

- Bitten Sie eine vertrauenswürdige Person, Ihren **Briefkasten zu entleeren** und Werbematerial zu entfernen. Ein überquellender Briefkasten ist sicheres Indiz für längere Abwesenheit.
- Geben Sie auf keinen Fall per **Zettel an der Wohnungstür** oder auf Ihrem **Anrufbeantworter** bekannt, dass und wie lange Sie sich im Urlaub befinden.
- Bitten Sie nach Möglichkeit einen verlässlichen Nachbarn, das Haus oder Ihre Wohnung gelegentlich **„bewohnt“ erscheinen zu lassen**, indem er zu bestimmten Zeiten das Licht an- und ausschaltet. Auch **Zeitschaltuhren** können diese Aufgabe übernehmen.

Wenn Sie nicht sicher sind, ob die Sperrmechanismen an Ihrer Wohnungstüre ausreichend sind, ob Ihre Wohnungstüre einen entsprechenden Widerstandswert hat, wie ein Sicherheitsbeschlag beschaffen sein soll, was ein Sicherheitsbeschlag ist, oder wenn Sie überhaupt Fragen über Ihre Sicherheit haben, so wenden Sie sich an die

NÄCHSTE  
POLIZEIINSPEKTION

oder an den

KRIMINALPOLIZEILICHEN  
BERATUNGSDIENST BEIM  
LANDESKRIMINALAMT  
TIROL

WIR BERATEN SIE KOSTENLOS UND GERNE  
(Beratungen auch vor Ort)

Ihre TIROLER POLIZEI  
Tel. 059133

## Aktion Tagesmütter

des Katholischen Familienverbandes Tirol

**Dringend gesucht!**

**Tagesmutter in Völs**

**Lieben Sie Kinder?** Haben Sie pädagogisches Interesse und persönliche Erfahrungen in der Erziehung von Kindern?

**Suchen Sie einen Beruf, bei dem Sie selbstständig zuhause arbeiten können** und doch die Vorteile eines Angestelltenverhältnisses genießen?

**Kostenlose Ausbildung mit AMS Förderung** (300 Unterrichtseinheiten)

**Der nächste Ausbildungskurs**  
beginnt am 10. September 2014 in Innsbruck  
Kurstage: Mittwoch/Samstag ganztags

**Informationen bei: Aktion Tagesmütter**

Fr. Karin Hofbauer Josef Hirn Straße 1, 6020 Innsbruck  
Tel.: 0512 583268 DW 13 oder 17 Mobiltel.: 0650-5832683  
[aktion.tagesmutter-innsbruck@familie.at](mailto:aktion.tagesmutter-innsbruck@familie.at)

## COMPUTERIA Sommerpause

**Wir freuen uns auf ein  
Wiedersehen am  
Montag, 1. September 2014**

## Päpstlicher Orden

Am Fronleichnamstag wurde Herrn Karl Pertl, Obmann des Pfarrkirchenrates, der päpstliche Orden PRO ECCLESIA ET PONTIFICE verliehen.

Seit 1964 ist Karl für die Pfarre in besonderer Weise tätig: beim Bau des neuen Pfarrhauses, beim Restaurieren der Wegkapellen und der Bla-

siuskirche; seit 1983 ist er im Pfarrkirchenrat tätig, dessen Obmann er seit Herbst 2001 ist; von 1987 bis 2007 war er Mitglied des Pfarrgemeinderates, dem er auch einige Perioden als Obmann vorstand. In dieser Zeit wurden von ihm viele pastorale, kulturelle und gesellschaftliche Veranstaltungen initiiert.



Die Redaktion der Völser Gemeindezeitung gratuliert ihrem Chronisten sehr herzlich.

### Unser Angebot im Juli! Grillfleisch gewürzt auf Vorbestellung

	Schopfscheiben	kg	€ 7,49
	Rindsbraten	kg	€ 13,99
	Party Rostbratwurst	Stk.	€ 2,89
	250 g		
	Extra Punkerl	Stk.	€ 2,69
	500 g		

Jeden Mittwoch  
Jeden Donnerstag  
Jeden Freitag

**Mittagsmenüs von Mo-Fr**  
1/2 Grillhendl mit Brot € 4,30  
gegrillte Schweinsstelze mit Brot  
(auf Vorbestellung) 1 St. € 4,90  
Wienerschnitzel mit Pommes  
und gem. Salat € 6,40

6176 Völs, Dorfstraße 12, Tel. 0512 / 30 50 80, Fax. 30 31 38



**Gesundheits- und Sozialsprengel**  
Sozialer Beratung Völs

### Kostenlose Erstberatung in Rechts- angelegenheiten

Die kostenlose Erstberatung in Rechtsangelegenheiten findet am Freitag, 4. Juli 2014 mit Dr. Stefan Kornberger in den Räumlichkeiten des Sozialsprengels, Moosau 7, in der Zeit zwischen 16 und 18 Uhr statt.

### Diätberatung

Die Diätberatung findet in den Monaten Juli und August 2014 nach telefonischer Vereinbarung unter der Telefonnummer: 0512 / 30 47 76 statt.

### Essen auf Rädern

Für die Zustellung von „Essen auf Rädern“ suchen wir eine(n) verlässliche(n) Mitarbeiter(in) an den Wochentagen.

Ihre Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen schicken Sie bitte an den Gesundheits- und Sozialsprengel Völs, Moosau 7, 6176 Völs oder mittels E-Mail an:  
sozialsprengel-gf@aon.at

### Zum Nachdenken

#### Stille

Wenn du willst, dass die Seele bei dir wohnt – musst du ihr Zeit und Stille schenken.

*Haki  
aus: edition FeuerWerk  
März 2014*

### Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst Völs, Mutters und Natters

#### 5./6. Juli

**Dr. Walter Bernwick**  
Natters, Innsbrucker Straße 4  
Notordination von 10-11 Uhr  
Tel. 0512/54 65 11

#### 12./13. Juli

**Dr. Stefan Neuner**  
Peter-Siegmair-Straße 6  
Notordination von 9 bis 10  
und von 17 bis 18 Uhr  
Tel.: 0512/302530, Fax DW 25

#### 19./20. Juli

**Dr. Norbert Benesch**  
Bahnhofstr. 37a, Tel. 30 33 76  
Notordination von 10-11 Uhr  
Tel. 0664/391 35 35

#### 26./27. Juli

**Dr. Walter Bernwick**

#### 2./3. August

**Dr. Jörg Neuwirth**  
Mutters, Natterer Straße 2a  
Ordination Tel. 54 85 09  
Wohnung Tel. 54 85 14

#### 9./10. August

**Dr. Norbert Benesch**

#### 15./16./17. August

**Dr. Jörg Neuwirth**

#### 23./24. August

**Dr. Stefan Neuner**

#### 30./31. August

**Dr. Norbert Benesch**

### Nacht-, Samstags- und Sonntagsdienst der

#### Cyta-Apotheke

Sonntag, 6. Juli  
Mittwoch, 16. Juli  
Samstag, 26. Juli  
Dienstag, 5. August  
Freitag, 15. August  
Montag, 25. August

#### St.-Blasius-Apotheke Völs

Freitag, 11. Juli  
Montag, 21. Juli  
Donnerstag, 31. Juli  
Sonntag, 10. August  
Mittwoch, 20. August  
Samstag, 30. August

### Redaktions- schluss

**für die  
Ausgabe  
September  
Montag,  
18. August 2014**

Nach Redaktionsschluss  
einlangende Beiträge  
können ausnahmslos nicht  
mehr berücksichtigt werden.



## Fußballturnier Völs-Kematen

Mit großer Spannung erwarteten unsere Jugendlichen das Freundschaftsspiel des Jugendzentrums Blaie mit dem Jugendzentrum Kematen. Nach tatkräftiger Unterstützung der Jugendlichen stand der Tag am 14. Juni fest und wir konnten das Kunstrasenfeld benutzen. Nach 80 spannenden Minuten stand auch das Siegerteam fest und wir konnten gemeinsam mit unseren Gästen aus Kematen den gelungenen Tag bei einem gemütlichen Grillen vor unserem Jugendzentrum auslingen lassen.



## Mädchentag

Fleißig weißelten wir am Mädchentag die Mauern vor unserem Jugendzentrum, damit wir sie in einem späteren Projekt wieder gestalten können. Nach getaner Arbeit kamen einige Mädchen noch auf die Idee, den Chill-Out-Raum zu verschönern. Das Ergebnis kann sich sehen lassen!



## Volleyball spielen

Unsere Praktikantin Anna initiierte gemeinsam mit unserem Jugendbetreuer Martin ein Volleyballspiel am Sandplatz. Tipps und Tricks konnten von den Jugendlichen bei diesem Spiel umgesetzt werden.



## Bücherei Aktuelles für den Sommer

Auch heuer findet in der Bücherei wieder das beliebte Bilderbuchkino statt: jeden Mittwoch um 9.15 Uhr vom 9.7.-2.8.2014.

**Achtung: In den Sommerferien gibt es geänderte Öffnungszeiten:** Dienstag und Donnerstag 17.00-19.00 Uhr  
Mittwoch 8.30-10.30  
In der Woche vom 25.8.-29.8.

bleibt die Bücherei geschlossen.

**NEU! Ab September haben wir auch Freitag Nachmittag für Sie geöffnet.** Die genauen Öffnungszeiten werden noch bekannt gegeben.

Wir wünschen einen schönen Sommer!

*Das Büchereiteam*

## Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr Völs



Die Aufregung war groß, denn für viele Kinder der Tageskindergruppe Sonnenblumen war es das erste Mal, dass sie in einem „richtigen“ Feuerwehrauto mitfahren durften. Auch mit der Drehleiter wagten wir uns in luftige Höhen und mit dem Schlauch haben wir löschen dürfen. Es war für

uns alle ein sehr spannender Vormittag und unsere Kinder träumen heute noch vom Signalton. Danke an die netten Feuerwehrmänner, die sich extra für uns Zeit genommen haben. Vor allem danken wir Markus Wallechner für die Organisation und die nette Führung.

### Impressum:

**Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:** Gemeinde Völs, 6176 Völs; **Redaktion:** HR Johannes Knapp, VBM Anton Pertl, DDr. Erwin Niederwieser; **Für den Inhalt verantwortlich:** Johannes Knapp, 6176 Völs; **Telefon:** 0512/303111/19 **e-mail:** redaktion@voels.tirol.gv.at; **Gesamtherstellung:** Walser Druck

**Cyta APOTHEKE VÖLS**

[www.cyta-apotheke.at](http://www.cyta-apotheke.at)

**E-mail:** [cyta-apotheke@aon.at](mailto:cyta-apotheke@aon.at)

**Tel.: 0512 / 302130 - Fax DW: 21**

*Restaurant* **Kastanie**

Innsbrucker Str. 4, 6176 Völs

Tel. & Fax. 0512 / 30 22 18

[info@restaurant-kastanie.at](mailto:info@restaurant-kastanie.at), [www.restaurant-kastanie.at](http://www.restaurant-kastanie.at)

DI - SA. 11.00 - 14.30 & 17.00 - 24.00 Uhr

SO. 11.00 - 15.00, Montag Ruhetag

Wir freuen uns auf Ihre Tischreservierung!

Mittagsmenü von DI-FR, Flammkuchen bis 23.30 Uhr



Liebe Völserinnen  
und Völser!

### Wasserleitungstausch Zone 1+2 Innsbruckerstraße / Wieslanderweg

Die Marktgemeinde Völs investiert laufend in die Instandhaltung der Infrastruktur, um dem Stand der Technik zu entsprechen. Für die Jahre 2014-2016 sind in Summe ca. 1 Mio. Euro für die Sanierung, Instandhaltung bzw. den Austausch von Kanal- und Wasserleitungen im Budgethaushalt vorgesehen.

Ab Juli 2014 werden in oben angeführtem Bereich Wasserleitungen aus den 60er Jahren ausgetauscht bzw. einer Dimensionsvergrößerung der Leitungen zur Erhöhung der Versorgungssicherheit unterzogen. Im Zeitraum von ca. 2 Monaten kann es daher immer wieder zu kurzen Versorgungsunterbrechungen kommen, wobei Ihnen diese kurzfristig (ca. 2 Tage im Voraus) durch die ausführende Firma bzw. durch Mitarbeiter des Bauhofes mitgeteilt werden.

Da die privaten Hauszuleitungen inkl. der Hausanschlusschieber gemäß der gültigen Wasserleitungssatzung der Marktgemeinde Völs in den Zuständigkeitsbereich des jeweiligen Grundeigentümers fallen und teilweise auch in die Jahre gekommen sind, besteht die Möglichkeit, diese im Zuge der Hauptbaumaßnahme mit der beauftragten Baufirma auszutau-

schen bzw. instand zu setzen. Während Vorprüfungen wurde auch bereits festgestellt, dass die Hausanschlusschieber teilweise ohne Funktion sind und es wird in diesem Zusammenhang auch auf die Wichtigkeit im Falle eines Gebrechens der Hauszuleitung hingewiesen.

Der Austausch der Hauszuleitung bzw. die Instandsetzung des Schiebers gewährleistet nicht nur die Sicherheit der Funktionsfähigkeit im Falle eines Gebrechens, sondern entspricht auch der gesetzlichen Verpflichtung zur Instandhaltung der privaten Wasserversorgungsanlage. Zudem weisen wir auf die Wirtschaftlichkeit und die Synergien einer privaten Maßnahme im Zuge der Hauptbaumaßnahme der Marktgemeinde Völs hin.

Falls Sie Interesse haben, im Zuge des Infrastrukturprojektes Maßnahmen an Ihrer privaten Hauswasserzuleitung durchzuführen, bitten wir Sie um Kontaktaufnahme mit unserem Bauamtsleiter Bmst. Ing. Florian Rangger unter 0512/303111-41 oder unter f.rangger@voels.tirol.gv.at.

Auch für detaillierte Fragen zum Projektgebiet bzw. deren Umsetzung stehen wir gerne während der Amtszeiten zur Verfügung. **Wir bitten Sie, die kurzfristigen Wasserabschaltungen bereits im Vorhinein zu entschuldigen.**

### Ruhestand

Nach 38-jähriger Tätigkeit tritt Frau Margit Zimmermann, Leiterin des Bauamtes, Ende Juli in ihren wohlverdienten Ruhestand. Seit 1976 steht sie im Dienst der Marktgemeinde Völs. Nach fast vierzig Jahren Erfahrung im Verwaltungsdienst und vor allem im Bauwesen zählt Frau Zimmermann natürlich zu den Stützen in der Gemeindeverwaltung. Ihr exzellentes Fachwissen stellte sie gerne jedem Mitarbeiter im Hause zur Verfügung. Auch in den einzelnen Fachabteilungen



Neue Kehrmaschine

der Landesverwaltung ist sie durch ihre Kompetenz bestens bekannt, Genauigkeit und Verlässlichkeit waren ihr Markenzeichen. Für so manchen runden Geburtstag oder freudigen Anlass hatte Margit stets ein selbst verfasstes Gedicht zur Hand.

Liebe Margit, ich danke dir persönlich und im Namen der Marktgemeinde Völs sehr herzlich für deinen Einsatz zum Wohl der Völser Bevölkerung. Für deinen „Ruhestand“ wünsche ich dir alles Gute und vor allem Gesundheit.

### Für ein sauberes Völs

Die Mitarbeiter des Gemeindebauhofes investieren viel Zeit in ein sauberes Ortsbild. Die vor kurzem angeschaffte Kehrmaschine leistet dafür gute Dienste. Die alte Kehrmaschine Baujahr 1998 wurde eingetauscht. Die Anschaffungskosten dieser Arbeitsmaschine betragen immerhin € 105.000,-.

### Völser Badl

Bereits bestens bewährt hat sich das kürzlich einge-

baute Startelement und die Zugangsschleuse zur Rutsche im Völser Badl. Aus sicherheitstechnischen Überlegungen wurde dieser Einstieg neu gestaltet.



Neuer Rasenmäher

Die Bademeister freuen sich über die Anschaffung eines neuen Rasentraktors und viele Badegäste über unser gut gepflegtes Schwimmbad. Danke an die Bademeister.

Einen schönen Sommer  
Ihr Bürgermeister

Erich Ruetz



Neuer Einstieg zur Rutsche

## Kindergarten West



Als eine der ersten durften die „Großen“ des Kindergartens West die neue Bäckerei in Völs besichtigen. Staunend betrachteten die Kinder die großen Maschinen und die Vielfalt des Brotangebotes. In der Schaubäckerei formten die Kinder Brote, die sie nach dem Backen mitnehmen durften. Ein herzliches Dankeschön an Gerold Zöschg für die Organisation.



Kürzlich wurden die Ältesten des Kindergartens West von Gerhard Gritsch mit dem Bus zum Flughafen Innsbruck gebracht, um diesen zu besichtigen. Patrick Winkler erklärte seine Arbeit als Flugzeugtechniker und ermöglichte den Kindern, sogar ein Cockpit zu besichtigen. Lieber Patrick, wir bedanken uns recht herzlich für den interessanten Vormittag, für die Jause und die tollen Flugzeugmodelle, die wir mitnehmen durften.



Zum Schwerpunktthema „Berufe unserer Eltern“ lud der Vater von Anna die ganze Fliegenpilzgruppe gleich zu seinem Arbeitsplatz ein. Wie auf dem Bild unschwer zu erkennen, handelte es sich um den Beruf des Lokführers. Die Bahnfahrt im Führerhaus war für alle Kinder ein Höhepunkt. Lieber Florian, danke für den lehrreichen Vormittag!

## Kindergarten Dorf Kunst im Kindergarten

Ein Kindergartenjahr geht schon wieder dem Ende entgegen. Unser Schwerpunktthema heuer: „Kunst im Kindergarten“, welche die Kinder auf vielfältige Weise erleben durften.



Sie lernten mit neuen Materialien umzugehen, in verschiedensten Techniken zu arbeiten, sammelten dabei viel Erfahrung und wurden somit in ihrer Kreativität und Selbstständigkeit gefördert – auch der Spaß am gemeinsamen Tun fehlte nicht. Zusätzliche Projekte unterstützten diese Arbeit. So durften wir z.B. im Seniorenheim mithelfen, gemeinsam mit den Senioren Mosaiksteine zu fertigen, die wir im Herbst an den Säulen im Eingangsbereich bewundern werden können. Wir wünschen allen einen schönen Sommer und freuen uns schon auf ein weiteres erlebnisreiches Kindergartenjahr!



Alles im grünen Bereich.

**Schwarzenberger**  
Samen & Gartenbedarf



**Jetzt  
Langzeitdünger  
ausbringen...**

... und Ihre Grünfläche erhält  
mehr Widerstandskraft gegen  
Trockenheit und Krankheitsbefall.

Bahnhofstraße 32, A-6176 Völs/Tirol, Telefon +43 (0)512 303 333  
[www.samens-schwarzenberger.com](http://www.samens-schwarzenberger.com)

## ST. BLASIUS APOTHEKE

MAG. PHARM. ADELHEID KNITEL  
6176 VÖLS - AFLINGERSTR. 7  
Tel. 30 20 25 / Telefax 30 40 25

## Kindergarten Waldknöpfe Dankeschön

Dank der Unterstützung von Immo-Bau, Easy Zoll und Logistik und der guten Erde von Hr. Rudig Meinhard (Kompostieranlage Völs) entstand unsere tolle Kartoffelpyramide. Die Kartoffelernte können wir schon gar nicht mehr erwarten!

Wir freuen uns nun auf eine tolle Sommerzeit mit erlebnisreichen Ausflügen und Exkursionen und bereiten uns auch schon auf das neue Kindergartenjahr 2014/15 vor.

**Unser Jahresthema: „Ich rühr mich und spür´ mich und entdeck´ was in mir steckt – Unser Körper“.** Im Vordergrund unserer pädagogischen Arbeit steht die ganzheitliche Förderung der Kinder. Situationsorientiertes Lernen mit allen Sinnen und viel Freude am praktischen Tun.



**Pädagogische Schwerpunkte dieses Jahresthemas werden sein:**

- Anregung der Bewegungs- und Entdeckungsfreude
- Förderung der Kreativität und Fantasie (Körperwahrnehmung)
- Aktives Erleben der Natur (hautnah mit allen Sinnen entdecken)
- Erwerb von Sozialkompetenz, Sachkompetenz, Selbstkompetenz und ökolog. Kompetenz
- Erziehung zur Selbstständigkeit: Damit Kinder lernen, sich selbst zu vertrauen, ist es wichtig, dass wir ihnen etwas zutrauen. Deshalb bieten wir den Kindern die Möglichkeit, vielfältige Erfahrungen zu sammeln, auszuprobieren und zu erproben. Dabei legen wir großen Wert auf eine fehlerfreundliche Atmosphäre.
- Bewegung/Gesundheit: Ausreichende Bewegung ist die wichtigste Voraussetzung für eine gesunde Entwicklung der Kinder. Kinder brauchen regelmäßig die Gelegenheit, ihre motorischen Fähigkeiten zu erproben und zu verbessern.
- Zur Gesundheitserziehung gehört außerdem, dass die Kinder ihren eigenen Körper kennen, sich wohl fühlen und erfahren, was wichtig ist, um gesund zu bleiben. Neben Übungen zur Körperwahrnehmung und Erfahrungen in Ruhe und Stille, gibt es folgende Projekte unter dem Jahr: Besuch einer Zahnärztin, Erste-Hilfe-Kurs für die Vorschulkinder, Projekte zur gesunden Ernährung und Hygiene, etc.
- Naturerfahrungen

„Am Ende schützen wir nur, was wir lieben.  
Wir lieben nur, was wir verstehen  
und wir verstehen nur, was wir erfüllen“.

Aus diesem Grund ist es uns wichtig, den Kindern die Möglichkeit zu geben, Naturerfahrungen zu sammeln. Die Wunder der Natur begegnen uns in Völs überall: am Wegrand und auf der Wiese, am Wasser, im Wald und auch im Kindergarten. Kinder haben eine natürliche Neugierde und ein großes Bedürfnis, ihre Umwelt zu erkunden und auch zu begreifen... **Wir freuen uns darauf!**

Danke für das nette Miteinander der Völser Kindergärten und der Pfarre Völs unter dem Jahr! Einen schönen Sommer wünscht Mairhofer Michaela, Leitung Waldkindergarten Waldknöpfe Völs.

## Kindergarten Feuerwehr Großes Danke

Wie im Kindergarten, so sammeln wir auch außerhalb regelmäßig Erfahrungen, die der Entwicklung der Kinder dienen. So konnten wir in letzter Zeit wieder ein Bilderbuchkino in der Völser Bücherei besuchen und wurden anschließend sogar auf eine Jause eingeladen. Unsere zukünftigen Schüler gingen auf Entdeckungsreise im Museum Thurnfels und sie durften auch eine Schnupperstunde in der Volksschule erleben. Reichlich Erfahrungen sammeln wir vor allem an den Naturerlebnistagen in unserer näheren Umgebung. Dabei konnten wir u. a. den Alltag der „Waldknöpfe“ kennen lernen.

Im Zuge unseres langfristigen Projektes „Bienen“ bekamen wir durch Herrn Saxer, Papa von „unserem“ Leo, ein breitgefächertes Sachwissen vermittelt und zusätzlich wurden wir mit einer leckeren Honigjause verwöhnt.

Allen, die uns die genannten (u.v.a.) Unternehmungen ermöglicht haben, sagen wir vom Kindergarten Feuerwehr ein großes DANKE.





# Malerei Posch

## Malerei - Anstrich - Fassaden

6176 Völs · Angerweg 20  
Tel. Fax 0512-30 32 12-4  
Mobil: 0664-34 10 335  
E-mail: malerei-posch@aon.at

## Neue Mittelschule Völs

### Ein herzliches Danke an alle Schüler und Eltern

Im Namen des gesamten Lehrerteams der NMS Völs bedanke ich mich bei allen Schülern und Eltern für die überaus gute Zusammenarbeit im vergangenen Schuljahr – nur im gemeinsamen Miteinander können wir gesteckte Ziele erreichen. Neben einer möglichst optimalen Vorbereitung auf weitere Schullaufbahnen oder Lehrausbildungen wollen wir auch starke Persönlichkeiten ausbilden, die das weitere Leben gut meistern. Ein besonderer Dank gilt auch der Gemeinde Völs

für die Unterstützung während des ganzen Jahres, in besonderer Weise für die professionelle Begleitung der Vorbereitungen für die geplante Modernisierung unserer Schule.

Das Lehrerteam der NMS Völs wünscht allen erholsame Ferien, den Schülern der 4. Klassen einen positiven Start in einen neuen Lebensabschnitt und vor allem, dass wir uns im Herbst gesund und voll neuer Energie wieder sehen.

*Mag. Alois Krug*



stage Führung im ORF durften natürlich auch nicht fehlen.

Viele der Jugendlichen nutzten zum ersten Mal in ihrem Leben die U-Bahn und konnten wäh-

rend dieser fünf Tage erste Großstadtluft schnuppern. Es war eine erlebnisreiche Woche, die allen Mitreisenden sicherlich sehr lange positiv in Erinnerung bleiben wird.

## Information zum Schulbeginn 2014/15

### Dienstag, 2. September 2014:

- Unterrichtsbeginn: 7.45 Uhr
- Unterricht bis 9.30 Uhr (2 Stunden)
- Wiederholungsprüfungen nach Plan (7.45 schriftlich – mündlich ab 14.00 Uhr)

- Wiederholungsprüfungen nach Plan (7.45 schriftlich, 9.30 Uhr mündlich)

### Donnerstag, Freitag:

- provisorischer Stundenplan (jeweils 5 Stunden)

### Mittwoch, 3. September 2014:

- provisorischer Stundenplan (3 Stunden)

### ab Montag, 8. September 2014:

- regulärer Stundenplan

*Mag. Alois Krug*

## Wasser von oben und unten

Die dritten Klassen der NMS Völs befassten sich eine Woche lang intensiv mit dem Thema „Wasser“.

Wir verglichen den Völser Teich als Beispiel für stehende Gewässer mit dem Inn als Beispiel für fließende Gewässer. Im Gewässerprotokoll hielten wir Temperatur, Fließgeschwindigkeit und Untergrund fest. Wir untersuchten auch, welche Pflanzen und Tiere, inkl. Kleinstlebewesen, sich dort jeweils ansiedeln und betrachteten sie unter dem Mikroskop.

Besonders fündig wurden wir „beim Tümpeln“ am Völser Teich, der viele besondere Tierarten beherbergt. Leider wird das natürliche Ökosystem dort durch ausgesetzte Goldfische bedroht.

In Geografie befassten wir uns besonders mit dem Wasser als Energielieferant. Wir besuchten das Kraftwerk Sellrain-Silz und erprobten anschließend im Besucherzentrum die vielen Versuche zum Thema Energie. Vielen Dank an die Mitarbeiter der TIWAG, die uns

## Auf dem Drahtesel durch Wien

Die 4. Klassen der Neuen Mittelschule Völs erkundeten in der 2. Maiwoche trotz des schlechten Wetters – die Eisheiligen ließen grüßen – unsere Bundeshauptstadt.

Untergebracht in einer Herberge auf dem Wilhelminenberg, bot sich abends den 43 SchülerInnen ein herrlicher Blick auf „Wien bei Nacht“.

Während einer Sightseeing Tour mit dem Fahrrad lernten die „Viertklassler“ so 600 Jahre Habsburger Geschichte kennen. Staatsoper, Stephans-

dom, Mozart Denkmal, Heldenplatz, Hofburg, Parlament, Rathaus, Hundertwasserhaus, Karlsplatz und vieles mehr wurde auf diese Art und Weise gesehen und bestaunt. Neben dem kulturellen Wien (Theaterbesuch im Museumsquartier, Technisches Museum, Lipizzaner, Haus des Meeres, Tiergarten Schönbrunn, Madame Tussauds), kam auch das Shopping in der Kärntnerstraße nicht zu kurz.

Ein Praterbesuch mit dem obligatorischen Schnitzel im Schweizerhaus und eine Back-



kompetent und jugendgerecht informiert. Da Wasser ein wichtiger Bestandteil unseres Körpers ist, beobachteten wir eine Woche lang unser Trinkverhalten und notierten unseren Wasserkonsum in einem Trinkpass. Viele Schüler trinken so gut wie gar kein Wasser, sondern hauptsächlich zuckerhaltige Getränke. Mit unserer Aktion haben wir versucht, das Bewusstsein für richtiges Trinkverhalten zu verbessern.

Darüber hinaus bearbeitete jedes Kind einen eigenen Aspekt zum Thema Wasser

und stellte Informationen für die Klasse zusammen. Da gab es so abwechslungsreiche Themen wie Überschwemmungen, Tsunamis, Leben im Wasser, Wasser und unser Körper, Wasserkraft, Zugang zu Wasser auf der Welt, Krieg ums Wasser, wofür brauchen wir wie viel Wasser? usw.

In einem Land, wo Wasser noch ganz selbstverständlich immer verfügbar ist, vergessen wir leicht, wie wichtig Wasser ist. Unsere dritten Klassen werden in Zukunft diesen Schatz vielleicht mit ein bisschen anderen Augen betrachten.

**Wie gelingt es der Neuen Mittelschule, auf die speziellen Begabungen, Talente und Bedürfnisse unserer Kinder einzugehen?**

Zwei pädagogische Konzepte können als Basis der NMS bezeichnet werden: **Differenzierung** und **Individualisierung**.

**Was verändert sich dadurch?**

SchülerInnen lernen, Aufgaben selbstständig zu lösen, sich selber zu organisieren und dabei zu erkunden: „Wie lerne ich?“. Das Kind wird in seinem Selbstwert gestärkt, es traut sich mehr zu und kann sich leistungs- und entwicklungs-mäßig toll entfalten. Teamteaching wird nahezu jedem Kind gerecht. Durch einen Mix aus Montessori-Pädagogik, eigenverantwortlichem Arbeiten und spielerischem Lernen gelingt es den LehrerInnen an der NMS, Leistungsstarke zu fordern und Leistungsschwächere zu fördern und dies im gemeinsamen Klassenraum und in derselben Unterrichtseinheit.

**Differenzierung** bedeutet, den Unterricht je nach den Bedürfnissen der SchülerInnen anzupassen, was und wie in welchem Zeitraum gelernt werden soll.

Bei der **Individualisierung** wird auf die Einzigartigkeit eines jeden Kindes individuell eingegangen. Die verschiedensten Fähigkeiten und Talente werden auf unterschiedliche Weise gefördert.

Ein zentraler Punkt dabei ist die Einrichtung von Lerngruppen, die flexibel und immer wieder neu – je nach Anforderungen – zusammengestellt werden. Schwächere SchülerInnen werden durch die Auseinandersetzung mit anspruchsvolleren Aufgaben, an denen sie gemeinsam mit leistungsfähigeren „Vorbild“-SchülerInnen arbeiten, besser gefördert. Leistungsstärkere SchülerInnen profitieren von individueller Förderung, fächerübergreifenden Unterrichtsformen und einem vielfältigeren Unterrichtsangebot. Durch eine Vielfalt an abwechslungsreichen Lernangeboten wird die Neue Mittelschule den unterschiedlichen Begabungen und Interessen sowie Stärken und Schwächen aller Kinder gerecht.

**Konkret bietet die Neue Mittelschule**

- Neue, kooperative und offene Unterrichtsformen (Kleingruppenunterricht, Lehrerinnen und Lehrer unterrichten im Team)
- Praxisorientierten, forschenden sowie themenzentrierten Unterricht
- Fächerübergreifendes, projektorientiertes und selbsttätiges Lernen
- Förderkurse und individuelle Förderprogramme

**Zweitägiger Ausflug auf die Gufl**

Am 27. Mai trafen wir Schüler der 4b uns mit unserer Lehrerin Gertraud Lamprecht und unserem Klassenelternvertreter Georg Webhofer am Völser Bahnhof. Dann fuhren wir mit dem Zug nach Innsbruck und stiegen dort in den Bus nach Tulfes um. Unser Gepäck wurde dort schon erwartet. Aber wir durften bei Regen zur Hütte marschieren. Oben begrüßte uns der Hüttenwirt und zeigte uns unsere Zimmer. Nach dem leckeren Mittagessen machten wir im Haus eine lustige Rally. Später spielten wir trotz Regen und Kälte im Freien. Dabei hatte der Wirt Gregor für uns noch eine schwierige Aufgabe zu lösen: Wir standen alle in einer Reihe auf einer dünnen, niedrigen Mauer und mussten uns – ohne runterzufallen – nach dem Alphabet ordnen. Am Abend gab es noch ein gutes Essen. Später besuchte uns unser Direktor Burkhard Mauler und sang mit uns viele Lieder. Anschließend geisterten wir noch recht lange durchs Haus und schliefen spät ein. Am nächsten Tag um 6 Uhr waren alle wieder mun-

ter. Nach dem Frühstück wanderten wir zum Kugelwald. Dort bauten wir eine neue Bahn und schauten den Kugeln zu, wie sie rollten. Zu Mittag machten wir uns langsam wieder auf den Rückweg. Obwohl wir noch gerne länger geblieben wären, mussten wir zurück nach Völs fahren. Nach diesem tollen Erlebnis waren zwar alle etwas müde aber trotzdem glücklich, dabei gewesen zu sein.

Wir bedanken uns nochmals bei unserer Lehrerin Gertraud und Georg und allen, die diese tollen zwei Tage für uns organisiert haben. Überhaupt möchten wir uns für die vier schönen Volksschuljahre bei unserer Lehrerin bedanken. Wir wünschen ihr eine schöne Pensionszeit.

Auch wir Eltern bedanken uns bei dir, liebe Gertraud, sehr herzlich für alles, was du unseren Kindern beigebracht und mit ihnen unternommen hast. Wir wünschen dir für die Zukunft alles Gute.

*Deine Klasse 4b*



A-6176 Völs  
Innsbrucker Straße 45  
Tel. 0512/30 25 25  
Fax 0512/30 24 62  
Notfallnummer:  
0 664/223 15 53

**TIERARZT**

Dipl. Tzt. Mag. med. vet.

**VOLKER A. BÜCHELE**



**Haus der Senioren**  
Pflege.Service.Völs

Liebe Völserinnen und Völser!

### Bericht mobile Betreuung und Pflege

Bald ist das erste Halbjahr unserer Tätigkeit in der mobilen Betreuung und Pflege um. Wie die Rückmeldungen unserer KundInnen bestätigen, sind sie überwiegend mit der Dienstleistung, die wir bieten, zufrieden.

Die Autos, mit denen die MitarbeiterInnen des mobilen Pflegeservices unterwegs sind, sind nun beschriftet. Wenn einer der PKW's an Ihnen vorbeifährt, wissen Sie, dass wir für die Bevölkerung in der Marktgemeinde im Einsatz sind.

Wir möchten uns nach den ersten sechs Monaten der intensiven Zusammenarbeit ganz herzlich bei den Verantwortlichen des Gesundheits- und Sozialsprengels Völs, insbesondere bei Geschäftsführerin Anna Holzer, für die geleistete Beratungstätigkeit bedanken. In einer profunden Beratung wird für jede einzelne Dienstleistung der Grundstein gelegt.

### Bericht Haus der Senioren

Am Mittwoch, den 18.6.2014 feierten wir das traditionelle Grillfest im Haus der Senioren. Bei angenehmen Wetterverhältnissen haben wir uns im Garten die Köstlichkeiten aus der Küche schmecken lassen. Die Webhofer Musikanten haben mit ihren bekannten und eindrucksvollen Melodien für die entsprechende Unterhaltung gesorgt. Die beiden Fotos liefern einen Eindruck von der guten Stimmung.



Grillfest im Haus der Senioren

Wir wünschen allen haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen einen erholsamen Sommer. Wir bedanken uns für euer Engagement, für eure Flexibilität und Einsatzbereitschaft im Sinne der BewohnerInnen und unserer Kunden.

### Kleinanzeige

**Frühkartoffeln und Zucchini aus eigenem Anbau** werden bei **Familie Wolf**, Innsbruckerstraße 7, Tel. Nr. 0512 / 30 35 12 zum Verkauf angeboten.

Allen Völserinnen und Völsern wünschen wir eine schöne Urlaubszeit.

Dr. Gotthard Kindl, Leiter mobile Dienste, Heimleiter  
Mischa Todeschini Bakk., Bereichsleitung Pflege



Webhofer Musikanten



Grillfest

### Geburtstage im Juni

Wir alle im Haus der Senioren wünschen  
**Herrn Johann Maurer, Frau Margareta Mayr  
und Herrn Franz Forstinger**

*alles Gute zum Geburtstag!*

### INFO – BOX

**Verwaltung:** Tel. 0512/302655

Wir stehen von 8 bis 12 Uhr und am Nachmittag nach tel. Vereinbarung gerne zur Verfügung.

**Heimleitung:** Tel. 302655-70

**Bereichsleitung Pflege bzw. Vertretung:** 302655-88

**Öffnungszeiten in unserem Hauscafé** von 14.00 bis 17.30 Uhr

## Ausgewählte Gottesdienste und Veranstaltungen auf einem Blick

Alle Termine auf: [www.pfarre-voels.net](http://www.pfarre-voels.net) und auf der wöchentlichen Gottesdienstordnung. ☺ Die Veranstaltungen für unsere Kinder und Jugendlichen sind mit ☺ gekennzeichnet. Pfarrblatt auf der Homepage des Stiftes [www.stift-wilten.at](http://www.stift-wilten.at)



### Mittwoch, 2.7.:

11.00 Uhr Kindersegnung – Kindergarten Dorf, Feuerwehr u. Waldknöpfe in der Pfarrkirche

### Donnerstag, 4.7.:

19.00 Uhr Requiem f. die Letztverstorbenen 2. Quartal – Kirchenchor

### Freitag, 4.7.:

7.45 Uhr Interreligiöse Feier der Hauptschüler im Mehrzwecksaal

### Ab Samstag, 5.7. Sommergottesdienstordnung:

#### Samstags

18.30 Uhr Rosenkranz, 19.00 Uhr Vorabendmesse

#### Sonntags

9.00 Uhr und 19.00 Uhr hl. Messen

#### Werktagsgottesdienst:

##### Montags

9.00 Uhr Rosenkranz – Kapelle Seniorenheim

##### Dienstags

17.45 Uhr Abendmesse – Kapelle Seniorenheim

##### Mittwochs

7.00 Uhr Frühmesse – Pfarrkirche

##### Donnerstags

19.00 Uhr Anbetung, Abendlob, Vesper, Ort der Feier: siehe Gottesdienstordnung

##### Freitags

7.00 Uhr Frühmesse – Blasiuskirche, 17.45 Uhr Rosenkranz – Kapelle Seniorenheim

☺ **Jungschar und Ministrantenlager vom 5. bis 15. Juli 2014 in Saalfelden**

### Samstag, 19.7.:

15.00 Uhr Tauffeier

### Sonntag, 26./27.7.:

**Christophorus-Sonntag:** Kirchensammlung – einen ZehntelCent pro unfallfreien Kilometer für ein MIVA-Auto! Wir bitten um Ihre Gabe

### Dienstag, 5.8.:

„Maria Schnee“ 10.00 Uhr Patrozinium in Afling

### Dienstag, 12.8.:

20.00 Uhr Taufabend im Pfarrheim

### Donnerstag, 14.8.:

19.00 Uhr Vorabendmesse  
20.00 Uhr Kräuterbuschenbinden im Pfarrheim

### Freitag, 15.8.:

Augustsammlung der Caritas – „Meine Spende lebt“. **Hochfest der Aufnahme Mariens in den Himmel - Tiroler Landesfeiertag.** 9.00 Uhr Festgottesdienst mit Kräutersegnung – Kirchenchor, anschließend „Afganistanfest“ im Pfarrgarten – eine Benefizveranstaltung  
19.00 Uhr Abendmesse

### Samstag, 16.8.:

14.00 Uhr Tauffeier

### Sonntag, 17.8.:

11.00 Uhr hl. Messe in Venn – Lederhosenrunde

### Sonntag, 24.8.:

19.00 Uhr Festgottesdienst in St. Bartlmä/Wilten mit Abt Raimund Schreier; keine Abendmesse in Völs

### Sonntag, 31.8.:

#### Augustinsonntag

9.00 Uhr hl. Messe  
10.30 Uhr Festgottesdienst in der Stiftskirche  
19.00 Uhr Abendmesse

### Sonntag, 7.9.:

9.00 Uhr Gefallenen und Friedensgottesdienst (Musikkapelle)

### Kanzleistunden in den Sommerferien:

Mittwoch 17-19 Uhr und Donnerstag 9-11 Uhr

### Telefon:

Pfarrheim 0512 / 30 31 09  
Pfarrer 0676 / 87 30 72 60  
Kooperator 0676 / 87 30 72 95

### Beerdigungen in der Urlaubszeit von Pfarrer Christoph:

Der Bestatter Karl Neurauber von Zirl und die Innsbrucker Bestattungen wurden über die Seelsorgsaushilfen informiert.

**DACH  
HOLZBAU  
CARPORT  
AUFSTOCKUNG  
PERTL  
ZIMMEREI  
HOLZHAUS  
0664-400 92 86**

## Evangelische Kreuzkirche

### Gottesdienste im Monat Juli / August 2014

Sonntag, 6.7.: 9.00 Uhr:  
**3. Sonntag nach Trinitatis**  
Evangelium Lukas 15, 1-32

Sonntag, 13.7.: 9.00 Uhr:  
**4. Sonntag nach Trinitatis**  
Evangelium Lukas 6, 36-42

Sonntag, 20.7.: 9.00 Uhr:  
**5. Sonntag nach Trinitatis**  
Evangelium Lukas 5, 1-11

Sonntag, 27.7.: 9.00 Uhr:  
**6. Sonntag nach Trinitatis**  
Evangelium Matthäus 28, 16-20

Sonntag, 3.8.: 9.00 Uhr:  
**7. Sonntag nach Trinitatis**  
Evangelium Johannes 6, 1-15

Sonntag, 10.8.: 9.00 Uhr:  
**8. Sonntag nach Trinitatis**  
Evangelium Matthäus 5, 13-16

Sonntag, 17.8.: 9.00 Uhr:  
**9. Sonntag nach Trinitatis**  
Evangelium Matthäus 25, 14-30

Sonntag, 24.8.: 9.00 Uhr:  
**10. Sonntag nach Trinitatis**  
Evangelium Lukas 19, 41-48

Sonntag, 31.8.: 9.00 Uhr:  
**11. Sonntag nach Trinitatis**  
Evangelium Lukas 18, 9-14

**Kirchenkaffee** an jedem 1. und 3. Sonntag im Monat im Anschluss an den Gottesdienst.

**Gebetskreis und Frauenrunde** entfallen in der Schulferienzeit.

**Informationen** über unsere Pfarrgemeinde gibt es auch im Internet unter der Adresse: [www.innsbruck-christuskirche.at](http://www.innsbruck-christuskirche.at)

### In der Wiese

Mit den Margeriten träumen ins Blaue und weiter

und alle anderen Gedanken einfach mit den Wolken ziehen lassen

Dem alten Baum das eine oder andere Geheimnis ablauschen

und seinen Äpfeln ein wenig beim Wachsen zusehen.

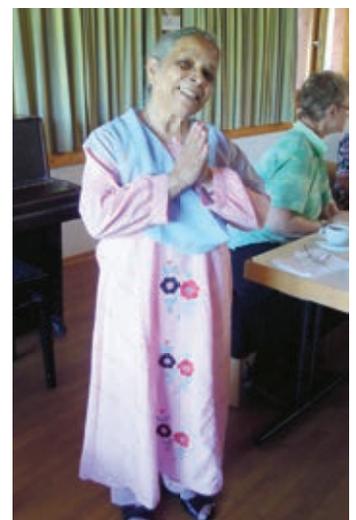
*Isabella Schneider*

## Interkulturelles Frauenfrühstück

Ein herzliches Dankeschön ergeht an Sr. Celine von den Schwestern vom Guten Hirten für die Teilnahme am „Interkulturellen Frauenfrühstück“ und das Erzählen ihrer Lebensgeschichte.

Sr. Celine verließ im zarten Alter von 16 Jahren ihre Heimat Indien und wirkte seither als Ordensschwester in den verschiedensten Bereichen.

Am Foto mit einem wunderschönen Sari, den sie als Jugendliche schon trug und aus ihrer Heimat mitnahm.



### Von Sankt Florian zum Heiligen Blasius Der Kirchenchor unterwegs in Oberösterreich

Der alljährliche Ausflug des Kirchenchors führte uns Mitte Mai an interessante Orte nach Oberösterreich. Je näher wir gegen Osten fuhren, umso trüber wurde der Himmel und der Regen stärker, was unserer fröhlichen Stimmung aber nichts anhaben konnte. Erste Station war das große Barockstift St. Florian mit seinen beeindruckenden Prunkräumen, wie die Bibliothek oder der Marmorsaal und die prächtige Stiftskirche mit der großartigen Brucknerorgel. Unseren ersten ergreifenden Höhepunkt erlebten wir, als wir im Rahmen der Führung am Grab Anton Bruckners unter der Kirche sein *locus iste* singen konnten. Anschließend führte uns der Bus und sein freundlicher Chauffeur Michael in das Ennstal nach Losenstein. Dieser Ort ist der Geburtsort der

bekannten Kirchenmusiker Joseph und Hermann Kronsteiner und der Heimatort von Sr. Klara aus unserem Chor. Hier gestalteten wir mit unserem Chorleiter Richard Saxer in der Pfarrkirche zum hl. Blasius den Abendgottesdienst zur größten Freude des ehemaligen Pfarrers, der uns anschließend mit seiner lebhaften Kirchenführung beeindruckte. Den Abend beschlossen wir in unserem Hotel in St. Ulrich bei Steyr in fröhlicher Gemeinschaft bei einem vorzüglichen Ennstaler Buffet mit Schmankerln aus der Region wie Bradl, Gnedl und Strudl. Den Sonntagvormittag verbrachten wir regenfrei bei einem Stadtrundgang durch Steyr, wo uns der Zusammenfluss von Enns und Steyr mit seinen reißenden braunen Wassermassen beeindruckte. Eine kleinere Gruppe von uns



Nach der Führung im Stift Sankt Florian

sang zu Mittag in der Marienkirche am Stadtplatz einige Lieder. Zum Abschluss unserer Wochenendreise versammelten wir uns in Christkindl in der berühmten Barockkirche des in Tirol geborenen Architekten Jakob Prandtauer. Am vergoldeten Hochaltar purzelten die Barockengel aus dem Himmel und wir verabschiedeten hier Sr. Klara mit Geschenk und

Lied aus unserem Chor. Als wir am Abend wohlbehalten und um schöne Erlebnisse reicher in Völs zurückkamen, zeigte sich endlich der blaue Himmel hinter den Wolken.

Ein herzlicher Dank geht an die Pfarre Völs für die finanzielle Unterstützung unseres Ausflugs.

Wilfried Posch

### Piemontreise der Völser Altherren

Eine interessante 4-tägige Reise führte die Völser Altherren ins Piemont. Von Aquì Terme aus besuchten wir Turin und die Stadt Asti, das Zentrum der Weinproduktion. Eine weitere Tagesfahrt durch die Hügel des Monferrato und der Langhe brachte uns in die Trüffelstadt Alba. Beim Besuch

einer Weinkellerei konnten die besonderen Weine der Region (Barolo...) verkostet werden. Auf der Heimreise wurde noch ein Stadtspaziergang durch Mantua eingelegt. Die gute Stimmung aller Teilnehmer zeigte, dass der diesjährige Ausflug wieder großen Anklang gefunden hat.



Altherren Völs vor der Basilika Superga/Turin

### Traditionelles Oldtimer-Treffen in der CYTA-Shoppingwelt

Am Sonntag, den 29. Juni stand wieder ein ganz besonderes Veranstaltungs-Highlight der CYTA am Programm.

Beim internationalen Oldtimer-Treffen am Areal der Shoppingwelt in Völs durften die Besucher von 10 bis 17 Uhr echte Schmuckstücke der

Automobilgeschichte bewundern. Bereits zum 16. Mal präsentierte der OCI Oldtimer Club Innsbruck gemeinsam mit Oldtimerfreunden aus über fünf Ländern Europas am CYTA Freigelände geschichtsträchtige Coupes, elegante Limousinen und kultige Motorräder.



Foto: schloss-marketing

## Landesmusikschule Kematen-Völs und Umgebung • Feierliche Urkundenüberreichung

Im Schuljahr 2013/2014 absolvierten 73 Kinder und Jugendliche eine Prüfung an der Landesmusikschule. Grund genug, um die Absolventinnen und Absolventen am Mittwoch, den 28.5.2014 ins Haus der Gemeinde in Kematen einzuladen. Im Rahmen dieser Feierstunde überreichte Bürgermeister Rudolf Häusler mit Musikkullei-

ter Raimund Walder die Prüfungsurkunden, musikalisch umrahmt wurde der Festakt vom Symphonieorchester der Landesmusikschule unter der Leitung von Karin Dorfmann. Besonders erwähnenswert: Gleich mehrere SchülerInnen absolvierten in diesem Schuljahr die Abschlussprüfung bzw. das Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold.



AbsolventInnen 1. Übertrittsprüfung



AbsolventInnen 2. Übertrittsprüfung



## Obst- und Gartenbauverein Völs Ausflug nach Osttirol

Der Obst- u. Gartenbauverein Völs macht seinen Vereinsausflug heuer nach Osttirol. Die Reise geht über Brenner und Pustertal nach Assling. Die erste Station wird die Kapelle St. Korbinian oberhalb von Assling sein. Prof. Meinrad Pizzinini zeigt uns hier den berühmten Altar von Friedrich Pacher, der erst seit 2007 wieder vollständig hergestellt ist.

Anschließend besuchen wir das Vitalpinum der Fa. Unterweger, ein Schau- und Erlebnisgarten mit Führung. Einblicke erhalten wir auch in die Herstellung von Latschenkiefernöl und anderen Ölen.

Für das Mittagessen haben wir beim „Kirchenwirt“ in Lienz reserviert. Schon auf der Hin- und Rückfahrt können Sie die Menükarte studieren. Durch die Vorbestellung der Speisen können wir die Wartezeit im Restaurant verkürzen.

Nach dem Mittagessen können wir wieder eine Führung mit Prof. Pizzinini in der Kirche St. Andrae genießen. In der Kriegergedächtniskapelle zu Ehren der Gefallenen des 1. Weltkrieges befindet sich das einzige Fresko von Albin Egger-Lienz. Auf eigenen Wunsch wurde er dort auch beigesezt. Am Nachmittag steht dann noch Aguntum, die

römische Ausgrabungsstätte, auf dem Plan, ebenfalls mit Führung.

**Donnerstag, 10. Juli 2014**

**Abfahrt**

7.00 Uhr M-Preis Völs - Dorf

7.10 Uhr OMV-Tankstelle

7.20 Uhr Völs Ost

**Ankunft Völs ca. 20.30 Uhr,**

(Rückfahrt über den Felbertauern) **Änderungen vorbehalten!**

**Kosten:**

€ 35,- für Mitglieder (Fahrt und

Führungen), € 45,- für Nichtmitglieder (Fahrt und Führungen). Mittagessen geht auf eigene Rechnung.

**Anmeldung bis spätestens 6. Juli 2014.**

**Gäste sind herzlich willkommen, sollten aber bitte Maria Dax anrufen wegen des Platzes und der Zahlungsmodalitäten. Tel. 0512/32 35 18 oder 0670/917 14 01.**

*Obfrau Dax Maria*



## Dorfbühne

Liebe Theaterfreunde!

Wir möchten uns für den zahlreichen Besuch unseres Frühjahrsstückes „Leiche auf Abwegen“ recht herzlich bedanken. Wir hoffen, es hat Ihnen genauso viel Spaß gemacht wie uns.

Wir wünschen einen erholsamen Sommer und freuen uns auf ein Wiedersehen im Herbst bei unserer turbulenten Boulevardkomödie „Zu früh getraut“ von Klaus Mitschke.

## Alt Völs

Konditorei Kaffeehaus



## Mittagsmenüs für Juli/August

Natürlichkeit, Hausgemachtes und mit frischen Kräutern abgeschmeckt, das ist unsere Philosophie.

**1.7.-4.7.**

**Wochengericht:**

Tiroler Gröstel mit Ei

**Di:** Rucola Schafskäseschnitzel

Polentanocken mit

Schwammerln

**Mi:** Saltimbocca alla Romana

Apfelscheiterhaufen

**Do:** Schwammerlgulasch

Kaiserschmarren

**Fr:** Wienerschnitzel m. Pommes

Zanderfilet

mit Weißweinsorretto

**29.7.-1.8.**

**Wochengericht:**

Wienerschnitzel

**Di:** Hühnerfilet in der Kräuter-

kruste

Schwammerlsorretto

**Mi:** Jungschweinebraten

Hirtenspaghetti

**Do:** Piccata Milanese  
Spatzln mit Eierschwam-  
merlsoße

**5.8.-8.8.**

**Wochengericht:**

Backhendl

**Di:** Zwiebelrostbraten

Nudeln mit Gemüse

**Mi:** Hühnerfilet mit Mozzarella

Gnocchi Tomaten/Mozzarella

**Do:** Schwammerlgulasch/Knödel

Kartoffelkrapfen mit Salbei

**Fr:** gebratene Lachsforelle

Zwetschkenknödel

**12.8.-14.8.**

**Wochengericht:**

Lachsrahmnudeln

**Di:** gebackene Leber

Käseleibchen mit Spinat

**Mi:** Zanderfilet

mit Zitronenrisotto

Schweinsfilet

mit Schupfnudeln

**Do:** Eierschwammerlgulasch

Weinnudeln mit Kompott

**Fr:** Backhendl/Petersilienkar.

Nudeln mit Oliven und

Parmesan

**Die restliche Zeit**

**bleibt unsere Küche**

**geschlossen.**

[www.konditorei-altvoels.at](http://www.konditorei-altvoels.at)

Ein entzückender Ort

zum Schwachwerden

Pensionisten  
verband  
Österreichs



Ortsgruppe  
Völs  
6176

## Muttertagsausflug



Der heurige Muttertagsausflug am 14. Mai 2014 führte uns über Kufstein und Rosenheim nach Stephanskirchen am Simsee. Nach dem Mittagessen in der Antiquitäten-Weinstube „zum Gockelwirt“ besichtigten wir die größte Kunstuhr der Welt, errichtet in den Jahren 1879 bis 1881 vom Bauernsohn Josef Greß aus Trosendorf in der Oberpfalz. Diese Kunstuhr ist 5,50 Meter breit, 3 Meter hoch und 1.250 kg schwer.

Sie verfügt über 50 handgefertigte Figuren, 14 Ziffernblätter, welche die größten Städte Europas, sowie Datum, Monat und Schaltjahre anzeigen. Das ganze Uhrwerk wird von 470 Zahnrädern und zahlreichen

Gewichten (die jeden Tag aufgezogen werden) angetrieben.

Weiters konnten viele alte landwirtschaftliche Geräte und Maschinen aus den 40er und 50er Jahren besichtigt werden.

Zu Beginn der Fahrt herrschte starkes Regenwetter, das sich aber zu Mittag gebessert hat und die Sonne hervorgekommen ist. Viele unserer Gäste haben diese Zeit für einen Spaziergang zum nahen Simsee genützt mit anschließender Nachmittagsjause bei Kaffee und Kuchen. Schließlich ging auch dieser schöne Ausflug mit der Heimreise am späten Nachmittag zu Ende.

*Martha Hedl*

## Eine Seefahrt, die ist lustig...

Unter diesem Motto veranstalteten die Landesorganisationen Tirol und Vorarlberg eine Fahrt zum Bodensee. Auch 25 Personen der Ortsgruppe Völs fuhren gemeinsam in einem Bus mit Mitgliedern der Ortsgruppe Sellrain Richtung Vorarlberg.

Nach einer kleinen Pause hinter dem Arlberg trafen wir gegen 10 Uhr in Bregenz ein, um „unser“ Schiff Bludenz

„einzunehmen“. Cirka 1.100 Personen, die in 21 Bussen angereist kamen, waren auf 3 Bodenseeschiffen unterwegs. An Bord wurden wir mit einem sehr guten Mittagessen verwöhnt. Ziel war die am südlichen Ufer gelegene deutsche Stadt Konstanz.

Die an der Hafeneinfahrt von Konstanz nicht zu übersehende, 9 Meter hohe, aus Beton gegossene Statue

namens „Imperia“ erinnert an die Doppelmoral zur Zeit des Konstanzer Konzils (1414-1418), die sowohl weltliche als auch geistliche Würdenträger betraf.

Zwei Stunden lang durften wir einen Stadtbummel durch Konstanz unternehmen. Auf der Rückfahrt steuerte unser Kapitän das Schiff näher der Nordseite des Sees und es gab wieder Köstliches aus der Küche: Kuchen und Kaffee.

Um 18 Uhr gingen wir vom Schiff und wir alle fanden trotz der vielen Menschen um uns herum unseren Bus Nr. 12. Martha war erleichtert, dass alle wieder da waren und lobte unsere Disziplin. Die Fahrt nach Kematen und Völs verlief dank unseres Fahrers Robert reibungslos.

Ein Dank den Verantwortlichen in Innsbruck für diese schöne Fahrt.



## Südtirol Ausflug

Es war wieder einmal mehr ein gelungener Ausflug des Völser Seniorenbundes am 24. Juni nach Südtirol. Nach einem Frühstück beim „Brunner“ in Klausen, war das bereits im 13. Jahrhundert erbaute Schloss Prösels in Völs am Schlern nächste Station des Tagesausfluges. Bei einer ausgezeichneten Führung gab es viele interessante Informationen zur wechselhaften Geschichte der Anlage und zu ihrem wohl wichtigsten Besitzer, Leonhard Collona Freiherr von Völs. In

seinem bewegten Leben war Leonhard u.a. von 1490 bis 1501 Salzmeister von Hall und von 1498 bis 1530 „Landeshauptmann an der Etsch und Burggrafen zu Tirol.“

Im Hotel St. Anton in Völs war anschließend ausreichend Zeit für ein sehr gutes und gemütliches Mittagessen. Den Abschluss vor der Rückfahrt bildete ein Besuch des reizenden Künstlerstädtchens Klausen.

*J. Knapp*



## Junger Pole – eines der zahlreichen, sinnlosen Opfer des NS-Regimes

### Menschenhatz – ein erst 19-jähriger polnischer Zwangsarbeiter sprang in Todesangst in den hochgehenden Inn.

Am 9. Juni 1943 sichteten einige Völser Jugendliche um 19 Uhr auf den Feldern in Richtung Innbrücke Völs-Kranebiten einen auffällig gekleideten Mann. Die Burschen vermuteten einen russischen Häftling und erstatteten auch gleich Meldung bei einer sich gerade auf Streifendienst befindlichen RAD-Streife.

#### RAD Lager in Völs

Im Völser Gemeinderats-Protokoll vom 1.10.1940 erfahren wir über die Pacht von Privatgründen durch den „Reichsarbeitsdienst“ RAD auf der Seewiese.

Im Rahmen der allgemeinen Arbeitspflicht war ein Baracken-Lager im Völser-See-Gebiet im Umfang von 10 Baracken angelegt (im Bereich des heutigen Pfadfinderheimes). Die Dauer der Dienstzeit im Reichsarbeitsdienst betrug ein halbes Jahr. Im April und Oktober wurden die jungen Männer im Alter von 18-25 Jahren eingezogen. Deren Arbeitsaufgaben waren Bodenverbesserungen, wie Kultivierung von Moorland, Forst- und Wegearbeiten.

Die RAD-Streife nahm sofort die Spurensuche auf und sichtete den Entflohenen eine knappe Stunde später im Gras kriechend. Der so Deckung Suchende hatte eine dunkle blaugrüne Häftlingskleidung an. Auf den Ruf „Halt, wer da?“ ergriff die angerufene Person die Flucht und versuchte, über die Innbrücke zu entkommen. Ein Mann von der RAD-Streife war jedoch schneller und schnitt ihm den Weg zur Brücke ab. In seiner Verzweiflung



Der 19jährige Pole kam nach seiner versuchten Flucht in den reißenden Fluten des Inns ums Leben.

sprang der Flüchtende auf den Inndamm, entledigte sich eines Teils seiner Kleidung, indem er seinen Rock von sich warf. Dann stürzte er sich in den hochgehenden Inn. Die RAD-Streife konnte beobachten, wie er noch zwei- bis dreimal im Todeskampf im reißenden Fluss mit seinem Kopf aus dem Wasser kam, ehe er für immer verschwand.

Die Streife erstattete sofort ihrem zuständigen Oberfeldmeister Meldung. Ein größeres Streifenaufgebot zu Fuß und zu Pferd nahm nun die Fahndung nach dem Häftling auf, für den Fall, dass er lebte oder doch noch das andere Ufer erreichen konnte. [Tgb. No. 460/43, Bericht an die Staatl. Kriminalpolizei-Kriminalpolizeistelle, 9. Juni 1943]. In diesem Fall war er festzunehmen.

#### Im Inn ertrunken

Der weggeworfene Rock ließ den Schluss zu, dass es sich dabei um einen politischen Häftling gehandelt haben

musste, denn dieser war in dunkelblau-blaugrüner Farbe gehalten und hatte am Rücken einen Streifen in roter Ölfarbe. Am Tag davor wurde darüber hinaus dem Gendarmerie-Posten vom Arbeitslager Reichenau Meldung gemacht, dass ein Häftling von der Außenarbeitsstelle in Natters der Polizei-Hochgebirgsschule entwichen war.

Es handelte sich dabei um den Häftling Czrsto Kruczek, welcher am 13.7.1924 in Krakau geboren war. Er war Landarbeiter, ca. 155-160 cm groß und schlank. Er hatte ein ovales Gesicht und dunkle, kurzgeschnittene Haare.

Er sprach Polnisch und gebrochen Deutsch. Seine dunkelblaugrüne Häftlingskleidung war durch einen roten Streifen am Rücken und durch einen an seinem linken Hosenbein gekennzeichnet. Er besaß eine graue Häftlingsmütze und hatte die Häftlingsnummer 1412 an einem Kettchen um den Hals gehängt. Zwei Tage nach dem

Vorfall wurde der gesuchte Häftling am 11.6.1943 tot aus dem Inn bei Kirchbichl geborgen.

#### Reichenauer Lager

Die Verhältnisse im Arbeitserziehungslager (AEL) Reichenau beschreibt Johannes Breit im Skriptum: „Das Arbeitserziehungslager Reichenau und die Nachkriegsjustiz“, Nov. 2007 erschienen, wie folgt: „Die Lebensbedingungen im Lager Reichenau können als katastrophal bezeichnet werden. Die Verpflegung, die aus Ersatzkaffee und dünner Suppe bestand, war mangelhaft und führte, gepaart mit der harten Arbeit, zu Hunger und Schwäche. Misshandlungen durch das Wachpersonal waren an der Tagesordnung...“.

Dem 19-jährigen Polen Czrsto Kruczek werden wohl die unmenschlichen Bedingungen im Lager Reichenau dazu getrieben haben, alles aufs Spiel zu setzen, zu flüchten und dabei sein Leben zu verlieren.

1948 stellte das französische Gericht (Tribunal Supérieur) in seinem Schuld- und Strafspruch im Reichenau-Prozess fest, dass sich hier im negativem Sinn die den „Internierten auferlegte Behandlung nicht merklich von der in den großen Konzentrationslagern angewendeten unterschied...“.

Quellen:  
Tiroler Landesarchiv:  
BH. Ibk 1943/44  
Karl Pertl

**gärtnerei peer**  
völs  
michelfeld 10  
tel: 0512/303114  
gaertnerei.peer@aon.at

**ulli's blumenshop**  
völs, tel: 0512/303784  
**blumen peer markthalle**  
Hochzeitsdeko, Sträuße für jeden Anlass, Trauerfloristik

**K&S**

ING. KRASSNITZER - SINGER  
BAUGESELLSCHAFT M.B.H.  
ATELIER FÜR HOCHBAU  
PLANUNG - STATIK  
BAULEITUNG-BAUTRÄGER

A-6091 GÖTZENS - OBERER FELDWEG 1  
TEL. 05234/33153-0 - FAX -4  
E-MAIL: info@krassnitzer-singer.com  
www.krassnitzer-singer.com



## SV Völs

Mittlerweile ist die Saison unserer Kampfmannschaften zu Ende und beide können sich mit ihren Ergebnissen mehr als zufrieden geben! Unsere 1. Kampfmannschaft hat sich den Platz in der Tabellenmitte gesichert und konzentriert sich bereits schon wieder voll auf die kommende Saison in der UPC Tirol Liga. Wir freuen uns, euch mitteilen zu dürfen, dass Trainer Harald Eder seinen Vertrag für die Saison 2014/15 in VÖLS verlängert hat! Derzeit stehen noch keine Änderungen in der „Eder-Elf“ fest!

Ganz anders hingegen muss sich die Kampfmannschaft II auf die nächste Saison vorbereiten. Durch ihre hervorragende Leistung in der vergangenen Saison, konnten sich die Spieler und ihre Fans bereits drei Runden vor Meisterschaftsende die Meistertitel aufsetzen! Somit steigen unsere Jungs in der nächsten Saison in die 1. Klasse West auf.

Ebenfalls hat Hans Pichler, Trainer der Kampfmannschaft II,

seinen Vertrag für die nächste Saison verlängert!

Der SV Völs bedankt sich bei all seinen Sponsoren und treuen Fans für die Unterstützung in der abgelaufenen Saison und freut sich auf ein Wiedersehen am Sportplatz Völs!

### Didi Constantini Camp

Das Tolle am Fußball ist neben der Arbeit mit dem Ball das Miteinander. Das Team trainiert, gewinnt und verliert auch gemeinsam. Eine funktionierende Gemeinschaft ist ein elementarer Bestandteil eines Mannschaftssports.

Unter diesem Motto fand heuer vom 13.-15. Juni das Didi Constantini Trainingscamp in Axams statt. Der Nachwuchs des SV Völs konnte dabei ein beachtliches Aufgebot von insgesamt 14 Teilnehmern stellen, die gemeinsam mit dem ehemaligen ÖFB Teamchef drei Tage verbrachten. Neben gemeinsamem Aufwärmen, intensiven Trainingseinheiten mit dem Ball,

Gymnastik und Konditionstraining durfte vor allem der Spaß nicht zu kurz kommen. So wurden immer wieder kleine Auflockerungsspiele und Matches gegen die Betreuer gespielt. Das gemeinsame Mittagessen ließ die Gelegenheit zu, neue Bekanntschaften zu Spielern von anderen Vereinen zu schließen.

Für die Kinder des SV Völs war das Didi Constantini Camp ein toller Abschluss für eine spannende Saison und wird immer als einzigartiges Erlebnis in Erinnerung bleiben. Nach

einer kurzen Sommerpause werden wir unser Training für die kommende Meisterschaft wieder aufnehmen. Fußballbegeisterte Kinder in jedem Alter sind herzlich dazu eingeladen, sich beim SV Völs für die nächste Saison anzumelden. Die Nachwuchstrainer sorgen für eine fundierte Grundausbildung und ermöglichen den Kindern ein spannendes und abwechslungsreiches Training, bei dem der Spaß und das Miteinander im Vordergrund stehen.

*Manuel Wieser  
Nachwuchstrainer U09*



## Lederhosenrunde Völs

Wir bedanken uns ganz herzlich bei all unseren Gästen und Traktorfahrern für den Besuch des Lederhosenfestes, welches am 15.6.2014 stattgefunden hat.

Des Weiteren gilt es der gesamten Helferschaft, die vor, während und nach dem Lederhosenfest hervorragenden Einsatz gezeigt hat, großen Dank auszusprechen. Darüber hinaus ein herzliches „Vergelt's Gott“ an die Musikkapelle Völs

und die Völser Egerländer für ihre musikalischen Darbietungen sowie an die Pfarre Völs, die uns ihr Anwesen wieder bereitwillig zur Verfügung gestellt hat. Das Gelingen des Lederhosenfestes ist auch unseren Sponsoren (TIWAG, Tourismusverband Innsbruck und seine Feriendörfer, Tiefkühlservice Freund, Gärtnerei Peer) zu verdanken.

In der Hoffnung, dass Euch das Fest gefallen hat, freut sich die Lederhosenrunde Völs auf ein erneutes Zusammensein beim Lederhosenfest im Jahr 2015.



## Redaktionschluss

**für die Ausgabe  
September  
Montag,  
18. August 2014**

**Nach Redaktionsschluss  
einlangende Beiträge  
können ausnahmslos nicht  
mehr berücksichtigt werden.**

**MANFRED FLADER**  
**TISCHLERSERVICE**  
TEL: 0664/125 55 75  
6176 VÖLS ANGERWEG 12  
FÜR JEDES PROBLEM IM EINRICHTUNGSBEREICH EINE LÖSUNG  
KOSTENLOSE BESICHTIGUNG UND ANGEBOT

**m d e**

markus dietrich  
elektroinstallationen

josef-hell-weg 10, 6176 völs  
tel. 0664 2702602  
fax. 0512 303226

info@mde.co.at  
www.mde.co.at

strom  
aufwärts!

installation  
reparatur  
montage



## Schützengilde Völs

Das diesjährige Marktschießen der Schützengilde Völs fand vom 15. bis 17. Mai 2014 statt. Es nahmen insgesamt 27 Mannschaften mit je 3 Personen teil.

Die Preisverteilung wurde am 23. Mai durchgeführt. Stellvertretend für den Oberschützenmeister Thomas Wirth, der urlaubsbedingt nicht dabei sein konnte, begrüßte Schützenmeister Frank Mühlbacher zahlreiche Gäste und auch den Sportreferenten der Marktgemeinde Völs, VBM Toni Pertl, der gemeinsam mit dem 2.

Der zweite Platz ging an die Mannschaft „Kaiserjäger Division Völs“ (Gostner Hermann, Oppeneiger Klaus und Kiechl Werner).

Den dritten Platz belegte die bisher jüngste Mannschaft auf den Stockerlplätzen, die Jungschützenmannschaft „Masiflos“ mit Jeller Florian, Schandor Marion und Schandor Simon. Gewinner der Klasse „Gäste Mannschaft – sitzend aufgelegt“ wurde die Mannschaft „Die Drei T“ mit Tschol Andreas, Tzikalova Maja und Tzikalov Borislav.



Die siegreichen Schützen mit VBM Anton Pertl

Schützenmeister Toni Mair die Vergabe der Preise vornahm. Den ersten Preis bei der **Juxscheibe** erhielt Frau Jeannette Fibier. Das Ziel legte dieses Jahr OSM Thomas Wirth fest: Der geheime Punkt war links neben dem Daumen des Affen.

In der Klasse „Völser Mannschaft – sitzend aufgelegt“ errang die Mannschaft „I.S.T.“ bestehend aus Lamprecht Thomas, Lamprecht Ingrid und Lamprecht Sabine den ersten Platz und damit auch den Titel „Marktmeister“.

Sie übernahmen damit auch den Wanderpokal für ein Jahr, der von VBM Toni Pertl voriges Jahr gespendet worden war.

Der 1. Platz in der Klasse „Mannschaft – stehend frei“ ging an die Mannschaft „Völs I“ mit Mair Toni, Tschol Johann und Zimmermann Herbert.

Ein spezieller Dank gilt unseren Sponsoren und Spendern, die unsere Preisverteilung mit Spenden unterstützt haben: Fa. Kappa, Raiba Kematen-Völs, Konditorei Alt Völs, Bäckerei Brunner, Ganner Markus – Fleisch, Wurst und Imbisse sowie die TIWAG – Tiroler Wasserkraft AG.

Abschließend dankte SM Mühlbacher allen Teilnehmern am Marktschießen und gratulierte allen Gewinnern.

Unser Schießstand bleibt über die Sommermonate bis Mitte September geschlossen, die Schützengilde sowie die Schüt-

zenkompanie Völs wünschen allen Völserinnen und Völsern einen schönen und erholsamen Sommer.

### Freiwillige Feuerwehr Völs – Vorbeugender Brandschutz Blitzgefahren

#### Richtiges Verhalten im Freien

Stellt man fest, dass ein Gewitter weniger als 3 km entfernt ist, das ist z. B. dann der Fall, wenn zwischen Blitz und Donner weniger als 10 Sekunden vergehen, dann ist das Gewitter gefährlich nahe. In diesem Fall ist es wichtig, **den besten Schutz** gegen Gefährdung durch Blitzeinwirkung zu finden.

Suchen Sie **keinen vermeintlichen Schutz unter Bäumen**. Das Sprichwort „Eichen sollst du weichen, Buchen sollst du suchen“ ist eine Irrlehre. Bäume sind bei Gewittern extrem blitzschlaggefährdet und somit auch kein geeigneter Regenschutz.



- Halten Sie zu Metallzäunen, Bäumen, Baumgruppen, Waldrändern einen Mindestabstand von drei Metern ein. Stehen Sie auf Wiesen, Feldern, Berggipfeln, Hügeln, ungeschützten Aussichtstürmen etc. nicht aufrecht, sondern suchen Sie Mulden, Talsenken usw. auf und verweilen Sie dort möglichst in hockender Stellung.
- Spüren Sie das Nahen eines Blitzes, etwa durch Hautkribbeln, sofort mit gesenktem Kopf **hinhocken** und die Knie mit den Armen umfassen.



- Geschlossene Fußstellung vermindert die Gefahr der sogenannten Schrittspannung.

- Suchen Sie die nächste Hütte, ein Haus oder Auto auf. Halten Sie sich während des Gewitters nicht im Wasser auf.
- Nicht in Gruppen nahe beieinander stehen, sondern getrennt Schutz suchen.

#### Richtiges Verhalten im Haus

- Berühren Sie **keine Wasserhähne, Gas-, Wasser- und Heizungsrohre** oder an das Stromnetz angeschlossene Elektrogeräte.
- Ziehen Sie die **Netzstecker** von Radio- und Fernsehgeräten, Video und Stereoanlagen, Computern und Büromaschinen aus den Steckdosen.

#### Hohe Sicherheit vor Blitzschlägen

bieten blitzgeschützte Gebäude, Autos, Autobusse, Eisenbahnwagons, Metallschiffe und Seilbahnen.

Elektrische und elektronische Anlagen sollten, besonders bei Energieversorgung über Freileitungen, durch Überspannungsschutzgeräte gesichert werden.

**HBM Herbert Strickner**  
Mobil: 0664 1412857  
E-Mail: herbert.strickner@aon.at

### NOTRUF

FEUERWEHR	122
POLIZEI	133
RETTUNG	144
TIGAS	128

**Vergiftungszentrale**  
**01 4064343**

## Die Freiwillige Feuerwehr Völs macht KEINE Sommerpause

Liebe Völserinnen und Völser!

In der Feuerwehr Völs hat mit dem Bezug des neuen Feuerwehr- und Katastrophenschutzentrums eine neue Zeitrechnung bezüglich Infrastruktur und Möglichkeiten in der Aus- und Fortbildung sowie Gestaltung der Proben-tätigkeiten begonnen, die Aufgaben bleiben jedoch nach wie vor die selben.

### Einsätze 2014

Im Jahr 2014 wurden bereits 89 Einsätze, davon 35 Brand-

gibt. Die Freiwillige Feuerwehr Völs erreicht im Ernstfall nach wie vor jeden Einsatzort im Gemeindegebiet von Völs binnen kürzester Zeit.

### Probenbetrieb

Der Probenbetrieb wird nunmehr fast ausschließlich am Gelände des Feuerwehr- und Katastrophenschutzentrums abgehalten. Dies spart Zeit und erleichtert längerfristige Auf- und Abbauarbeiten und vor allem ermöglicht das Gelände des FKZ, eine Vielzahl von Einsatzszenarien nachzustellen.



und 54 technische Einsätze abgearbeitet. Seit der Übersiedlung am 5.4.2014 wurden 30 Einsätze, davon 16 Brand- und 14 technische Einsätze vom Feuerwehr- und Katastrophenschutzzentrum angefahren. Die bisher gewonnenen Erfahrungen bestätigen die in der Planung ausgearbeiteten Annahmen und haben gezeigt, dass es absolut keine Verzögerungen in den Ausfahrtszeiten

### Termine

5. bis 7. September 2014 Halbfest im neuen FKZ-Völs.

### Vorbeugender Brandschutz

Vorsicht und Einhaltung gewisser Richtlinien ist die beste Vorsorge zur Vermeidung von Unfällen und Katastrophen. Auf der Homepage der Feuerwehr Völs finden Sie zahlreiche Tipps und Anlei-



tungen, um gewisse Gefahrenquellen besser abzuschätzen und im Ernstfall richtig reagieren zu können.

[www.ff-voels.com/Bürgerservice](http://www.ff-voels.com/Bürgerservice)

### Sommerpause

Die Einsatzbereitschaft für die Völser Bevölkerung wird

selbstverständlich auch während der Sommerpause rund um die Uhr gewährleistet sein.

In diesem Sinn wünscht die Freiwillige Feuerwehr Völs einen erholsamen, wunderschönen und vor allem einsatzfreien Sommer 2014.



**SPORTKLUB VÖLS**

Zweigverein Leichtathletik



## Tiroler Kids Cup

Am Samstag, den 14.6.2014 machte der Tiroler Kids Cup, ein Leichtathletik-Mehrkampf für Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren, am Sportplatz in Völs Station. 100 Kinder aus ganz Tirol leisteten sich in den verschiedenen Disziplinen packende Duelle und überzeugten mit hervorragenden Leistungen und viel Einsatz. Die Nachwuchsathleten stellten beim Vortex werfen, Hürden laufen, Weitspringen und dem Minuten-Lauf ihr Können unter Beweis. Am Ende des

Tages konnte auf zahlreiche Erfolge geblickt werden: starke sportliche Leistungen, jede Menge Spaß an der Bewegung und viele stolze Kinder und Eltern. Auch etliche sportbegeisterte Kinder vom Sportklub Völs – Zweigverein Leichtathletik waren am Start und konnten einige Medaillen gewinnen. Ein besonderer Dank gilt allen freiwilligen Helfern sowie unseren Sponsoren: Shoppingwelt Cyta, Raiffeisenbank Kematen, Tiroler Tageszeitung, ARA und T-Mobile.



## Völser Mehrkampf und Crosslaufmeisterschaften

Anfang Oktober finden wieder die Völser Mehrkampf- und Crosslaufmeisterschaften am Sportplatz statt. Der Zweigverein Leichtathletik freut sich auf zahlreiche Völser Teilnehmer in den Disziplinen Weitsprung, 60 m-Lauf, Vortexwurf und Crosslauf. Im September erhalten alle Schüler der Völser Schulen mehr Informationen zum Wettbewerb sowie das

Anmeldeblatt. Ab September besteht für alle Interessierten auch die Möglichkeit, beim Leichtathletik-Training vorab erste Wettkampfluft zu schnuppern und die verschiedenen Disziplinen auszuprobieren. Das Training findet jeweils am Dienstag und Freitag am Sportplatz in Völs statt. Wir freuen uns auf alle Leichtathletik-Neulinge.



## On the road

Am Freitag, den 30.5. konnte man eine Gruppe der Völser CaEx beobachten, die mit einem sehr schrill dekorierten Fahrrad von Völs nach Zirl radelte. Hintergrund dieser Aktion war folgender: Das Rad, das wir zur nächsten Pfadfindergruppe transportiert haben, hat einen langen Weg hinter und auch noch einen langen Weg vor sich, denn es fährt durch ganz Österreich. Die Aktion „On the road“ der Pfadfinder und Pfadfinderinnen Österreichs hat zum Ziel, dieses Rad in der Zeit zwischen 13. August 2013 und 4. August 2014 über möglichst alle Pfadfindergruppen einmal im Kreis

quer durch das Land zu schicken. Jede Gruppe muss ein Foto mit dem Rad aufnehmen und kann es irgendwie dekorieren, so hängen zum Beispiel Halstücher aus Niederösterreich, Abzeichen aus Salzburg und ein Hut aus Innsbruck darauf. Im August werden die zahlreichen Bilder, die das Rad begleiten, viel zu erzählen haben, denn bis dahin wird es eine Strecke von fast 4.000 km zurückgelegt haben.

Bei strahlendem Sonnenschein konnten auch wir unseren Teil zu dieser Aktion beitragen und verbrachten so einen lustigen Nachmittag.



## Heizung + Warmwasser

ÖL- Gasbrenner | Gußkessel | Brennwertkessel für Gas und Öl  
 Warmwasserspeicher | Solaranlagen | Holzkessel  
 Regelungssysteme | Das Komplettprogramm  
 mit dem interessanten Preis- Leistungsverhältnis



OERTLI

**OERTLI-Rohleder GmbH**  
 Raiffeisenstrasse 3, 71696 Möglingen  
 Tel.: 07141-2454-0, Fax 07141-2454-88

[www.oertli.de](http://www.oertli.de)



**Koteschowitz**  
 WÄRME MIT VERNUNFT

A - 6063 RUM bei INNSBRUCK, Mielestraße 3  
 Telefon 0512 / 26 70 20 niki@koteschowitz.at

**Wärme Warmwasser Wohlbefinden**

# 18.-20. Juli 2014

## 8. Tiroler Highland Games

### mit Showprogramm

## Seidemann

BLUMENPARK

Völs-Kematen



# EINTRITT FREI!

PLANUNG UND FERTIGUNG HOCHWERTIGER INNENEINRICHTUNGEN



PRIVAT | HOTELS | APOTHEKEN | ARZTPRAXEN | BÜROS UND MEHR

**NORER**  
TISCHLEREI GMBH

*Qualität zahlt  
sich immer aus!*

Aflingerstraße 38  
A-6176 VÖLS  
TEL. 0512/30 23 24  
office@norer.at  
www.norer.at

**25 JAHRE BUCHBINDEREI**

*SONDERARBEITEN  
DIPLOMARBEITEN  
URKUNDENMAPPEN  
RELIEFURKUNDEN  
PRÄGEFOLIENDRUCK*

*GRAPHISCHER BETRIEB*

*BUCHBINDEREI*

**AUER**

A-6176 VÖLS  
DORFSTRASSE 25  
TELEFON 05 12 / 30 28 28  
AUER@PRAEGEDRUCK.AT



GAS - WASSER - HEIZUNG - SOLAR

**Zanger**

**Fahren sie auf Urlaub und  
freuen sie sich auf ihr neues Bad!**

- komplette Sanierung innerhalb von 10 Tagen
- Gesamtkoordination aller Handwerker (Installateur, Fliesenleger, Elektriker, Maler, Trockenbauer, etc.)
- Schauraumberatung mit unserem Bäderplaner
- jahrzentelange Erfahrung in der Bädersanierung
- Endreinigung, wenn gewünscht

[www.zanger.at](http://www.zanger.at)

Ing. Klaus Zanger Gas Wasser Heizung Solar GmbH – Absam – Tel. 05223 57106

